

Amt Woldegk

Niederschrift

**18. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Amtsausschusses
am Dienstag, 11.07.2023 im Beratungsraum, Karl-Liebknecht-Platz 2 in Woldegk**

Beginn: **18:00** Uhr

Ende: **20:55** Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Conrad, Hans-Joachim
Rzehak, Jens-Uwe
Kieckbusch, Hartmut
Nordengrün, Peter
Dreschel, Volker
Schulz, Hannelore
Deutschmann, Isolde
Dr. Lode, Ernst-Jürgen
Rütz, Rainer
Penseler, Detlef

Vertreter des Amtes:

Herr Reimann - LVB
Frau Deuter - HSB OA
Frau Kamzol - SB OA
Frau Kroll - Protokoll

Abwesend:

Baumgarten, Jens-Wolko

Gäste:

Frau Janke - GlStB
Herr Werner - SW Neustrelitz
(bis 19:40 Uhr)
Frau Buse - LK MSE (18:45 -
19:40 Uhr)
Herr Flörsheimer - Bewerber
Schiedsperson
Herr Brückner, Frau Szeszkat -
TV Brohmer-/Helpter Berge

Bestätigte Tagesordnung

I. öffentliche Sitzung

1. Begrüßung durch den Amtsvorsteher
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Änderung zur Tagesordnung und Bestätigung
5. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung
6. Bericht des Amtsvorstehers und Informationen
7. Informationen zu Entscheidungen des Amtsvorstehers
8. Informationen zu gefassten Beschlüssen letzte nichtöffentliche Sitzung
- 8.1 Entfristung eines Arbeitsverhältnisses
9. Wahl Schiedsperson und stellvertretende Schiedsperson
10. Erstellung Klimaschutzkonzept/Beratendes Sanierungsmanagement - Herr Kokert
Geschäftsführer Stadtwerke Neustrelitz
11. Vorstellung aktuelle Fördermöglichkeiten für die Freiwilligen Feuerwehren
(Gerätehäuser, Landesbeschaffung, Förderung aus Brandschutzsteuer) - Frau Buse
Brandschutzdienststelle Landkreis
12. Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Tourismuskonzeptes für die Region
Friedland, Woldegk, Strasburg durch den Tourismusverein Brohmer & Helpter Berge
13. Anfragen, Verschiedenes
14. Schließen der öffentlichen Sitzung

II. nichtöffentliche Sitzung des Amtsausschusses am 11.07.2023

1. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Personalangelegenheiten
- 2.1 Befristete Einstellung eines Sachbearbeiters
3. Vergabe der Vermessungsleistung für die Planung der Radwege B 104 Woldegk-
Mildenitz und B 198 Bredenfelde-Rehberg
4. Anfragen/Verschiedenes
5. Schließen der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll

I. öffentliche Sitzung

zu 1. Begrüßung durch den Amtsvorsteher

- Herr Conrad begrüßt alle Anwesenden

zu 2. Einwohnerfragestunde

- keine Anfragen

zu 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 10 Amtsausschussmitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist gegeben

zu 4. Änderung zur Tagesordnung und Bestätigung

- keine Änderungen, Tagesordnung bestätigt

zu 5. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung

- das Protokoll wird bestätigt

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:10	Ja-Stimmen	:8
Stimmverhältnis	: mehrstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:2

zu 6. Bericht des Amtsvorstehers und Informationen

- Informationen zur Beratung Wärmeinseln/Leuchttürme, Unterlagen dazu sind über das RIS zur heutigen Sitzung einseh- und abrufbar
- GKU Strasburg hat zum 30jährigen Jubiläum Spenden eingeworben, insgesamt 8.000 €, jeweils 1.000 € wurden an die Grundschulen Holzendorf, Woldegk und Strasburg übergeben
- am 27.06. fand eine erneute Beratung mit dem Personalrat statt, Informationen auf Anfrage in der nichtöffentlichen Sitzung
- den Bürgermeistern wurde eine Karte zum Radwegekonzept (AGFK) ausgegeben, Informationen zum Stand des Anlaufs und weiterer Beratungen
- in der HA-Sitzung am 04.07.23 wurden die generelle Öffnung des Amtsgebäudes ab 01.09. festgelegt

zu 7. Informationen zu Entscheidungen des Amtsvorstehers

- keine Entscheidungen

zu 8. Informationen zu gefassten Beschlüssen letzte nichtöffentliche Sitzung

zu 8.1 Entfristung eines Arbeitsverhältnisses Beschlussnummer: 01/2023-98

zu 9. Wahl Schiedsperson und stellvertretende Schiedsperson

Die Amtszeit für Rainer Gabel endet zum 30.08.2023 und für Alexander Rechlin (Stellvertreter) zum 10.01.2024 (Information durch den Amtsgerichtsdirektor).

- zwei Bewerbungen sind auf die Ausschreibung eingegangen
- Herr Gabel hat sich zur heutigen Sitzung aus dienstlichen Gründen entschuldigt, Herr Flörsheimer ist anwesend
- Herr Flörsheimer, wohnhaft im OT Badresch in der Gemeinde Groß Miltzow macht Ausführungen zu seiner Person
- auf Nachfrage von Herrn Conrad erklärt Herr Flörsheimer seine Bereitschaft, auch als stellvertretende Schiedsperson zu fungieren
- Herr Conrad unterbreitet den Vorschlag, aufgrund der langjährigen Erfahrungen Herrn Rainer Gabel als Schiedsperson und Herrn Klaus Flörsheimer als stellvertretende Schiedsperson zu wählen
- die Amtsausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag zu

Wahl von Herrn Rainer Gabel zur Schiedsperson:

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

Wahl von Herrn Klaus Flörsheimer zur stellvertretenden Schiedsperson

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

Damit sind Herr Gabel als Schiedsperson und Herr Flörsheimer als stellvertretende Schiedsperson gewählt.

Der Direktor des Amtsgerichts Neubrandenburg wird über diese Wahl informiert. Die Berufung erfolgt durch den Amtsgerichtsdirektor.

zu 10. Erstellung Klimaschutzkonzept/Beratendes Sanierungsmanagement - Herr Kokert Geschäftsführer Stadtwerke Neustrelitz

- Herr Conrad und Dr. Lode haben an einer HA-Sitzung in der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft teilgenommen, es besteht die Absicht gemeinsam mit Feldberg ein Klimaschutzkonzept über die Stadtwerke Neustrelitz erstellen zu lassen
- Herr Werner, MA Stadtwerke für Herrn Kokert macht Ausführungen zum Thema
- erste Aufgabe ist die Erstellung eines Quartierskonzepts, die Inhalte so konzipieren, dass die Vorgaben vom Bund erfüllt werden
- die kleinen Gemeinden in MV (weniger als 10.000 EW) sind von den Auflagen gar nicht betroffen
- Hauptthema ist die Schaffung eines Wärmenetzes unabhängig von fossilen Wärmeträgern
- Begriff Quartier ist nicht definiert, das kann eine Gemeinde, ein Ortsteil sein, Gemeinden können sich zusammenschließen
- Förderung Sanierungs-Manager über das KfW-Förderpaket 432
- wichtig ist, zuerst die Fördermittel über KfW einzuholen, danach erst Ausschreibung
- die Stadtwerke Neustrelitz wären bereit, die Tätigkeit zu übernehmen, den oder die Manager einzustellen, Finanzierung über Förderung und Gemeinde (75./25), Kosten von 150 T€ könnten durchaus anfallen
- Dr. Lode weist darauf hin, dass für ein Gebiet Feldberg/Woldegk 1 Person nicht ausreichen wird, Konzept 1 Person für beide Orte, Umsetzung dann aber durch 2 Personen
- auf Nachfrage von Herrn Penseler erklärt Herr Werner, dass kleine Gemeinden förderfähig sind, auch wenn kein „Zwang“ vorliegt
- Herr Rütz weist darauf hin, dass das Geld für die Umsetzung gerade in den kleinen Gemeinden nicht vorhanden ist
- Herr Nordengrün sieht wenn, dann ein zentrales Management auf Amtsebene
- Herr Conrad bittet um Bereitstellung der Unterlagen analog der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft

zu 11. Vorstellung aktuelle Fördermöglichkeiten für die Freiwilligen Feuerwehren (Gerätehäuser, Landesbeschaffung, Förderung aus Brandschutzsteuer) - Frau Buse Brandschutzdienststelle Landkreis

Herr Conrad begrüßt Frau Buse zur Sitzung.

- Frau Buse macht Ausführungen zum Programm Musterfeuerwehrhaus, es handelt sich hier um eine Stellplatzförderung, d. h. die Fördermittel werden stellplatzbezogen zugewiesen
- wie das Programm aussehen könnte, kann evtl. Anfang Herbst nach der Sommerpause bekanntgegeben werden, die Förderung wird zugewiesen in Anlehnung an Rubikon
- nach wie vor besteht die Möglichkeit der Förderung über EALER
- eine Bedarfsplanung sollte eingereicht werden mit Darstellung des vorhandenen Standes
- im Weiteren informiert Frau Buse zum Thema Landesbeschaffungen, Förderkriterien und zur Brandschutzsteuer
- weitere Anfragen können jederzeit über das Ordnungsamt Frau Deuter an den Landkreis, FTZ herangetragen werden

Herr Werner, Frau Buse, Frau Deuter und Frau Kamzol verlassen die Sitzung um 19:40 Uhr.

zu 12. Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Tourismuskonzeptes für die Region Friedland, Woldegk, Strasburg durch den Tourismusverein Brohmer & Helpter Berge

Es ist festzustellen, dass insbesondere die Außendarstellung der Gemeinden sowie der Ämter auch in Bezug auf touristisch relevante Themenbereiche sehr stark differiert und kaum touristisch nutzbare bzw. relevante Aussagen enthält. Für einzelne Gemeinden sind Sehenswürdigkeiten zu verzeichnen, bei anderen finden sich eher nur Hinweise auf weiterführende Informationen. So entsteht insbesondere aus touristischer Sicht kein einheitliches Bild, keine einheitliche Übersicht, kein sofort ersichtliches Angebot und somit keine wirksame Außendarstellung.

Deshalb streben die Ämter Friedland und Woldegk sowie die Stadt Strasburg mit ihren dazugehörigen Gemeinden eine gemeinsame gemeinde- und ämterübergreifende touristische Entwicklung an. Um die touristische Entwicklung gemeinsam zu gestalten ist es vorgesehen, das Tourismuskonzept in Federführung des Tourismusvereins Brohmer und Helpter Berge e.V. zu erstellen. Zur Finanzierung des Tourismuskonzeptes und dessen Implementierung sind Fördermittel/Zuschüsse beim Planungsverband bei der LEADER-Aktionsgruppe Mecklenburg-Strelitz durch den Tourismusverein beantragt. Der jeweilige Eigenanteil der Ämter und Kommune ist auf insgesamt 11.000,00 € begrenzt.

Herr Conrad begrüßt Herrn Brückner und Frau Szeszkat vom Tourismusverein, Herrn Brückner wird bei evtl. Anfragen Rederecht eingeräumt.

Herr Conrad äußert seine Bedenken zur BV, es steht immer noch die Frage im Raum, wer letztlich das Konzept umsetzen wird. Eine Betriebsgründung ist nicht denkbar, auch nicht für Friedland nach Auskunft von Herrn Nieswandt. Herr Conrad verweist auf das Beispiel Mirow, wo derzeit der Amtsausschuss die Finanzierung bezuschusst.

Frau Szeszkat weist immer wieder auf die Wichtigkeit dieses Konzeptes hin, besonders für die Mitstreiter, die auf touristischer Ebene ins Boot geholt wurden - Betreiber von touristischen Einrichtungen und Hofläden, Vermieter.

Herr Conrad verweist auf das Protokoll zur letzten Sitzung, Frau Suchanow-Krull hat konkret bestätigt, dass die weitere Umsetzung durch den Tourismusverein im Ehrenamt nicht möglich ist (hier Bestätigung durch Frau Szeszkat), weiterhin auf Dopplungen in den Konzepten - Mühlenberg, Radwegekonzept.

Dr. Lode sieht die Dopplungen nicht problematisch, da sie bereits in der Umsetzung sind. Vielmehr sollte die Wirtschaft hier angesprochen werden, z.B. eine bestehende GmbH o.ä.. Die Frage der Umsetzung ist nach wie vor unbeantwortet.

Herr Kieckbusch begrüßt die Grundidee zum Konzept, schließt sich aber der Meinung von Dr. Lode an, für die Finanzierung können nur die Beteiligten aufkommen, die auch vom Konzept profitieren, Touristiker, Gastronomie - nicht die Kommunen.

Dr. Lode ergänzt um seine Erfahrungen bei Nachfragen im gastronomischen Bereich bzw. bei Anbietern von Unterkünften - hier wurde eine Abfuhr erteilt.

Herr Rzehak hält das große Konzept in erster Linie für wichtig, danach muss die Umsetzung folgen.

Herr Rütz sieht für die Gemeinde keinen Sinn.

Frau Deutschmann begrüßt das Konzept, das ist für die touristische Entwicklung der Region förderlich.

Beschlussnummer: 01/2023-100

Erstellung eines Tourismuskonzeptes für die Region Amt Woldegk mit Amt Friedland und der Stadt Strasburg durch den Tourismusverein Brohmer & Helpter Berge e.V.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:10	Ja-Stimmen	:2
Stimmverhältnis	: mehrstimmig	Nein-Stimmen	:7
Abstimmung	: abgelehnt	Enthaltungen	:1

zu **13. Anfragen, Verschiedenes**

- Herr Conrad verliest die Nachfrage vom Tourismusverein Brohmer-/Helpter Berge für einen Druckkostenzuschuss in Höhe von 150 EUR für den Druck der Imagebroschüre Brohmer- und Helpter Berge - Zustimmung mit 10 Ja-Stimmen

zu **14. Schließen der öffentlichen Sitzung**

- um 20:25 Uhr, die noch anwesenden Gäste verlassen die Sitzung

Hans-Joachim Conrad
Amtsvorsteher

Karola Kroll
Protokollantin